

Stadtverordnetenversammlung Cottbus / Chosébus



Antrag

Antrags-Nr.:
021/05

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Antragsteller: FDP/FLC

Antragsdatum:
14.09.2005

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Beigeordnetenkonferenz		☐ Soziales, Gleichstellung, u. Rechte der Minderh.	
☐ Haushalt und Finanzen		☐ Umwelt	
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen		☒ Hauptausschuss	21.09.2005
☐ Wirtschaft		☒ Stadtverordnetenversammlung	28.09.2005
☐ Bau und Verkehr		☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ JHA	

Antragsgegenstand:

Die FDP Fraktion und die Frauenliste Cottbus beantragen, dass nach Aufhebung der Beschlüsse zur Regionsbildung Cottbus/Spree Neiße (OB-038/04), diese ersetzt werden durch folgenden

Antrag

Die StVV möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, ein Konzept zur Zusammenarbeit zwischen Cottbus, dem Spree-Neiße-Kreis und weiteren Kreisen vorzulegen.

Inhalt des Antrages:

Begründung

Die Stadtverwaltung schlägt die Aufhebung der Beschlüsse zur Regionsbildung Cottbus/Spree-Neiße vor, weil das Land Brandenburg lt. Abstimmung vom 17.05.2005 kein Interesse an einer Fusion der beiden Gebietskörperschaften hat.

Da es mehr denn je notwendig ist, gezielt nach Formen der Zusammenarbeit und damit der Effizienzsteigerung zu suchen, kann die Aufhebung der Beschlüsse zur Bildung einer gemeinsamen Region nicht ersatzlos erfolgen.

Es ist notwendig, ein Konzept zur Zusammenarbeit vorzulegen.

Matthias Schulze

Marianne Spring

Beschlussniederschrift:

Gremium: ☐ HA ☐ StVV

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
☐ laut Antragsvorschlag
☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Sitzung am: **TOP:**

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen**